



Baeriswyl Laurent

Frimesco - Fehlende Untersuchung in der Primarschule

Mitunterzeichner: 0

Datum der Einreichung: 14.04.22

DSAS/DFAC

Begehren

Frimesco - das Projekt der Neuorganisation der schulärztlichen Betreuung im Kanton Freiburg nimmt nach der Aufhebung der Covid-Massnahmen wieder an Fahrt auf.

Das Projekt sieht u. a. vor, dass die erste obligatorische schulärztliche Untersuchung in die Vorschulzeit und die zweite Untersuchung in die Orientierungsschulzeit verschoben werden. Dies bedeutet, dass in der ganzen Primarschulzeit (1H bis 8H) - während acht Jahren also, wo sich der Körper eines Kindes stark entwickelt - keine obligatorischen ärztlichen Untersuchungen vorgesehen sind.

Diese Ausgangssituation führt zu den untenstehenden Fragen. Dem Staatsrat danke ich für die Beantwortung.

1. Aus welchen Gründen wurde für die Primarschulzeit keine einzige Untersuchung vorgesehen?
2. Auf welchen Kostenbetrag beziffert der Staatsrat eine zusätzliche dritte Untersuchung im Verlaufe der Primarschulzeit für die Primarschülerinnen und -schüler des Kantons Freiburg?
3. Welche Unterstützung der Gemeinden sieht der Staatsrat nebst der Anstellung einer kantonalen Schulärztin vor?

—